






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 04.02.1995 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p data-bbox="1050 593 1177 645">Allg. Stufe Tirol</p>  <p data-bbox="1321 593 1449 645">Tendenz für morgen</p>  <p data-bbox="1321 772 1449 801">gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Samstag, den 4. Februar 1995

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Der Tourengesahr muss in Tirols Bergen unverändert eine mäßige Schneebrettgefahr beachten. Die Gefahrenstellen liegen vorwiegend in steilen Schattenhängen und Kammlagen.

In tiefen Lagen sind vereinzelt Selbstauslösungen von Nassschneerutschen möglich.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Die vorhergesagten geringen Niederschläge verursachen kaum eine Mehrbelastung der Schneedecke, die südseitig gut verfestigt ist. In Nordhängen bleibt durch die Schwimmschneeunterlage eine erhöhte Störanfälligkeit.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Der Hochdruckeinfluss schwächt sich ab, am Nachmittag ist mit Wolkenverdichtung, am Abend mit etwas Niederschlag zu rechnen. Bei auffrischenden West- bis Nordwestwinden werden in 2000m Temperaturen um -1 Grad, in 3000m um -6 Grad erreicht.

### TENDENZ

-

Raimund Mayr